

Chartbericht Online-Panel 2/20

Mobilität und Besucherlenkung

Worum geht's?

- Zum Aufbau eines am Bedarf des mittelständischen Tourismusgewerbes ausgerichteten Informationsangebotes führt das Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes regelmäßige Onlinebefragungen mit touristischen Unternehmen und Organisationen durch.
- Um die Aktivitäten des Kompetenzzentrums bedarfsgerecht zu gestalten, wird ein differenziertes Meinungsbild der deutschen Tourismuswirtschaft eingeholt
- Die Befragungsinhalte orientieren sich somit an den Aufgaben des Kompetenzzentrums sowie an den Bedarfen der Branche
- Themen:
 - „Mediennutzung im Tourismus“
 - „Innovationsförderung“
 - „Veränderungen im Tourismus“
 - „Tourismus 2030“
 - „Auf dem Weg zur nationalen Tourismusstrategie“
 - Overtourism in deutschen Destinationen
 - Nachhaltigkeit im Betrieb
 - Digitale Reife und Wertschöpfung

Jetzt mitmachen
beim
Markt- und
Trend-Radar



Weitere Informationen unter: www.kompetenzzentrum-tourismus.de/wissen/online-panel

Datenbasis - Online-Panel 2/20

Methodik / Datenbasis

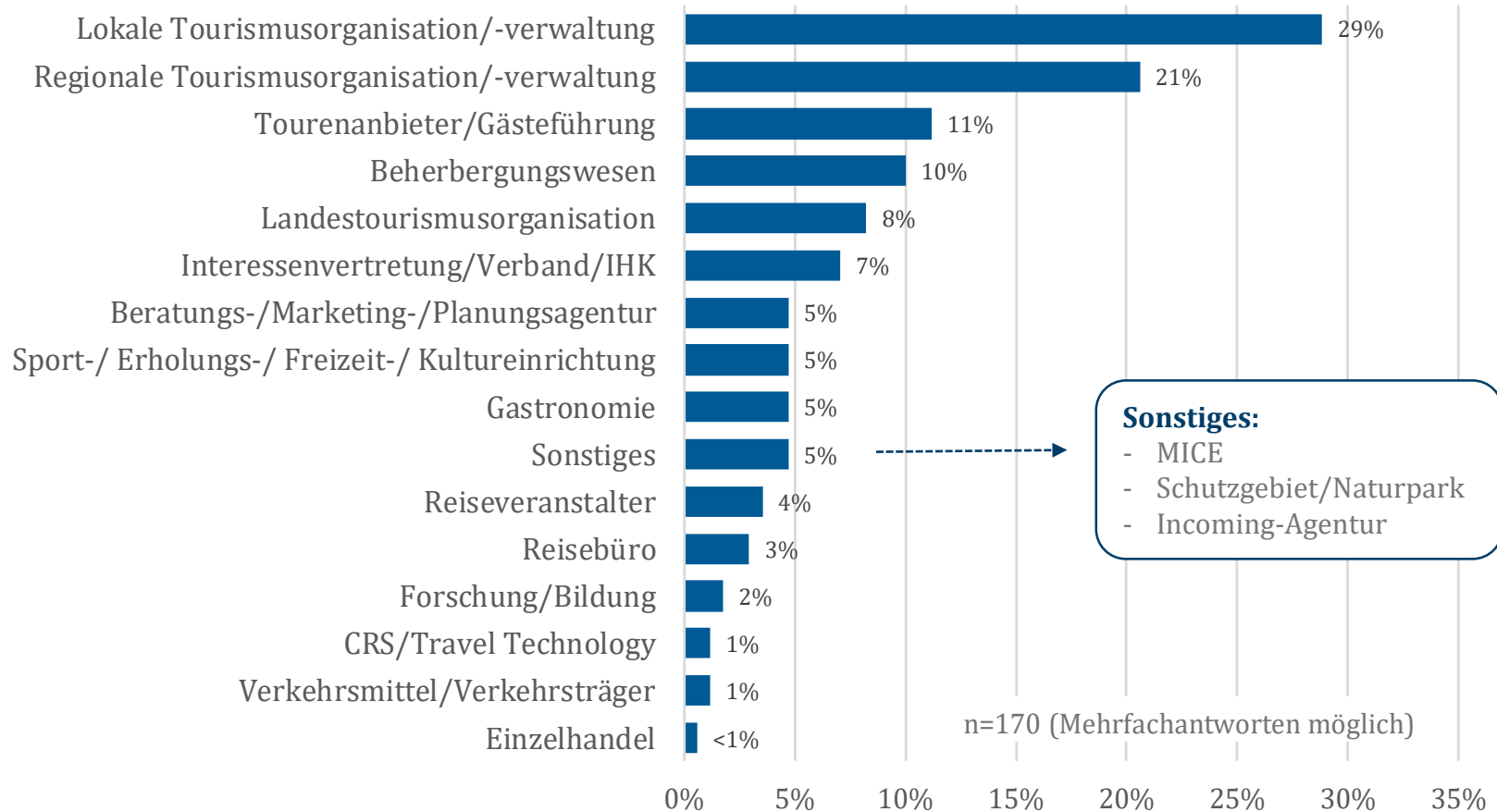
Untersuchungszeitraum:
08. bis 30. September 2020

Online-Befragung, Teilnehmer: Registrierte Panelteilnehmer,
offener Befragungslink

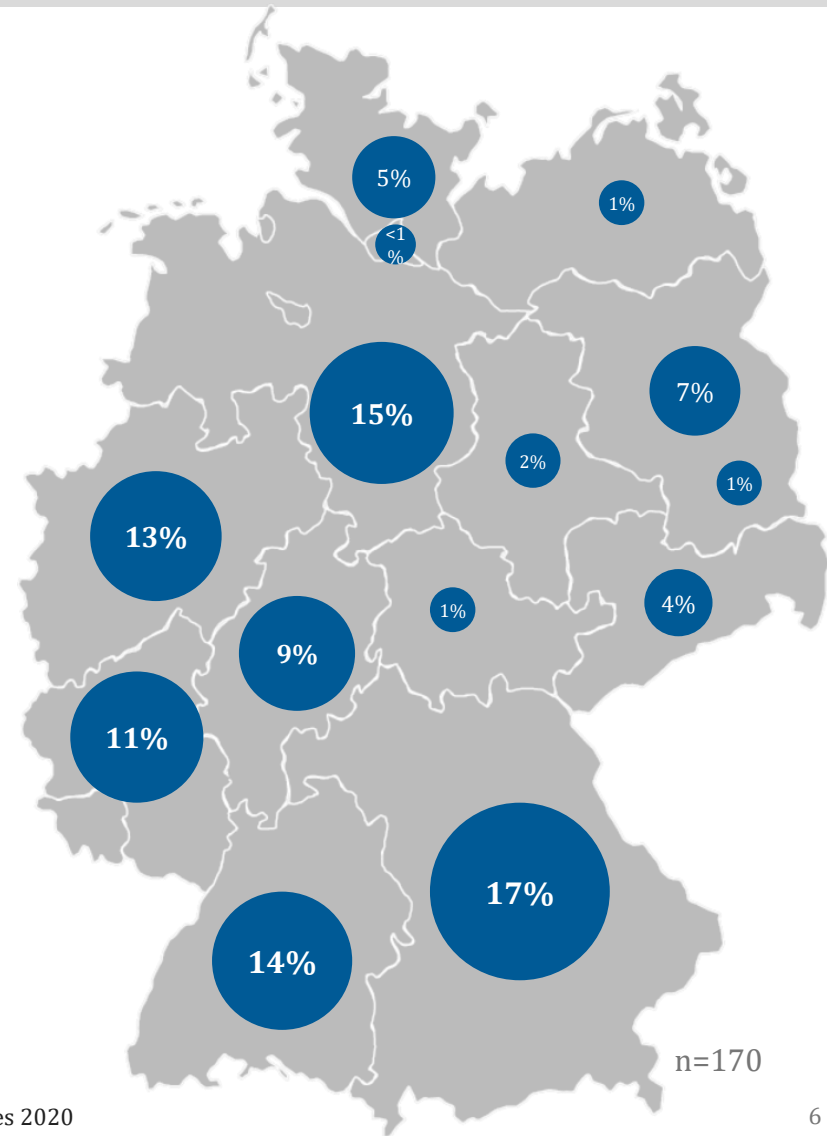
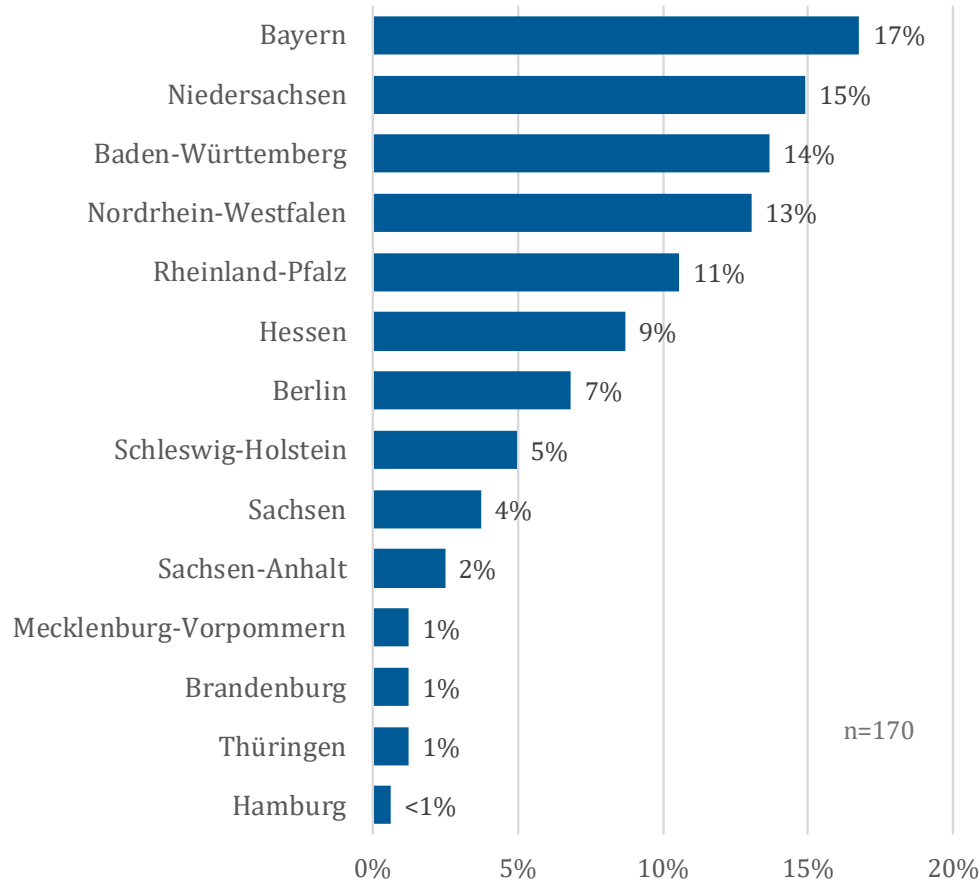
170 valide Fälle



Vertretene Branchen

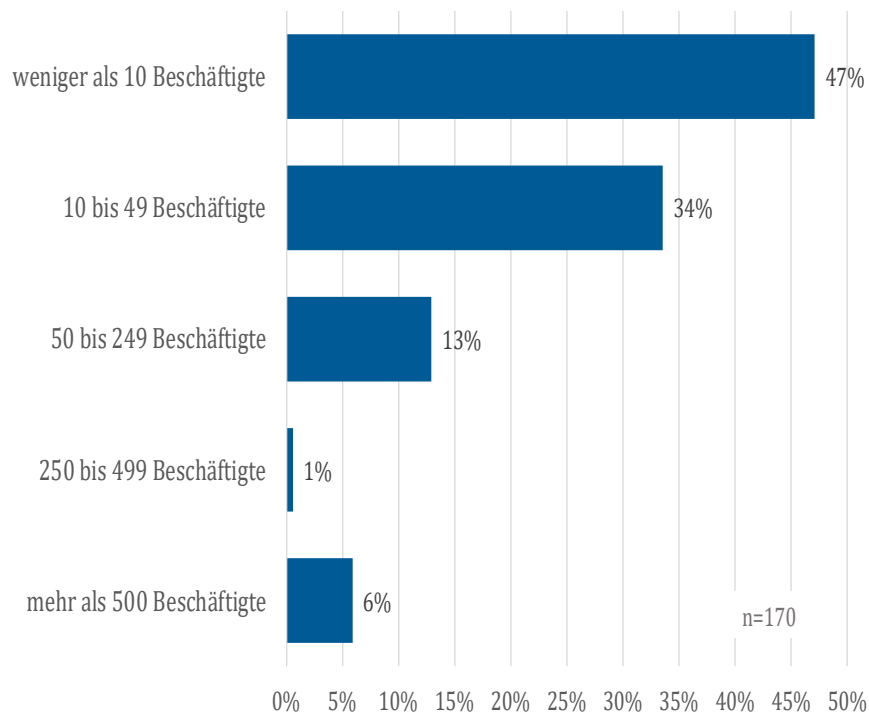


Geschäftssitz der Betriebe

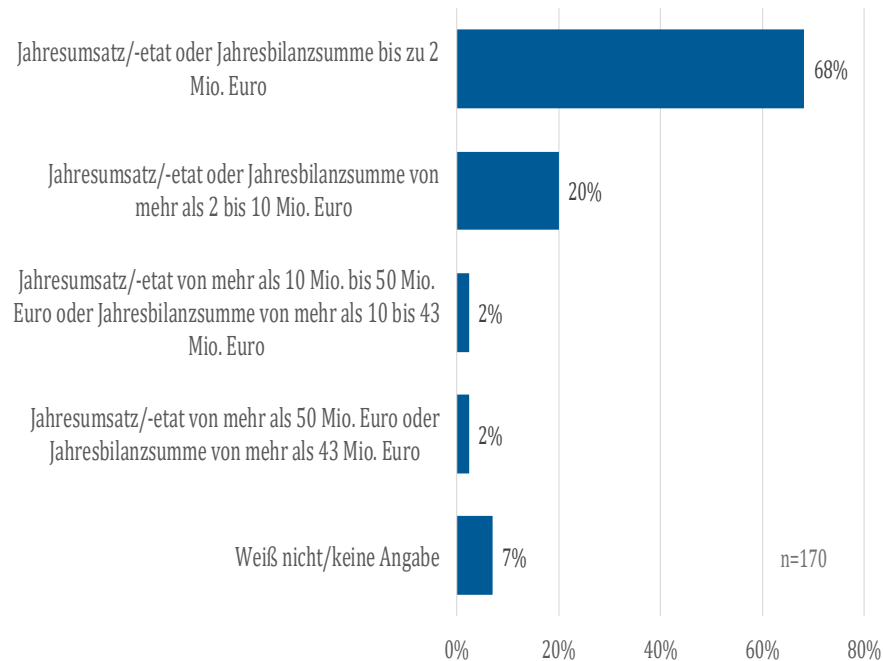


Größe der Betriebe

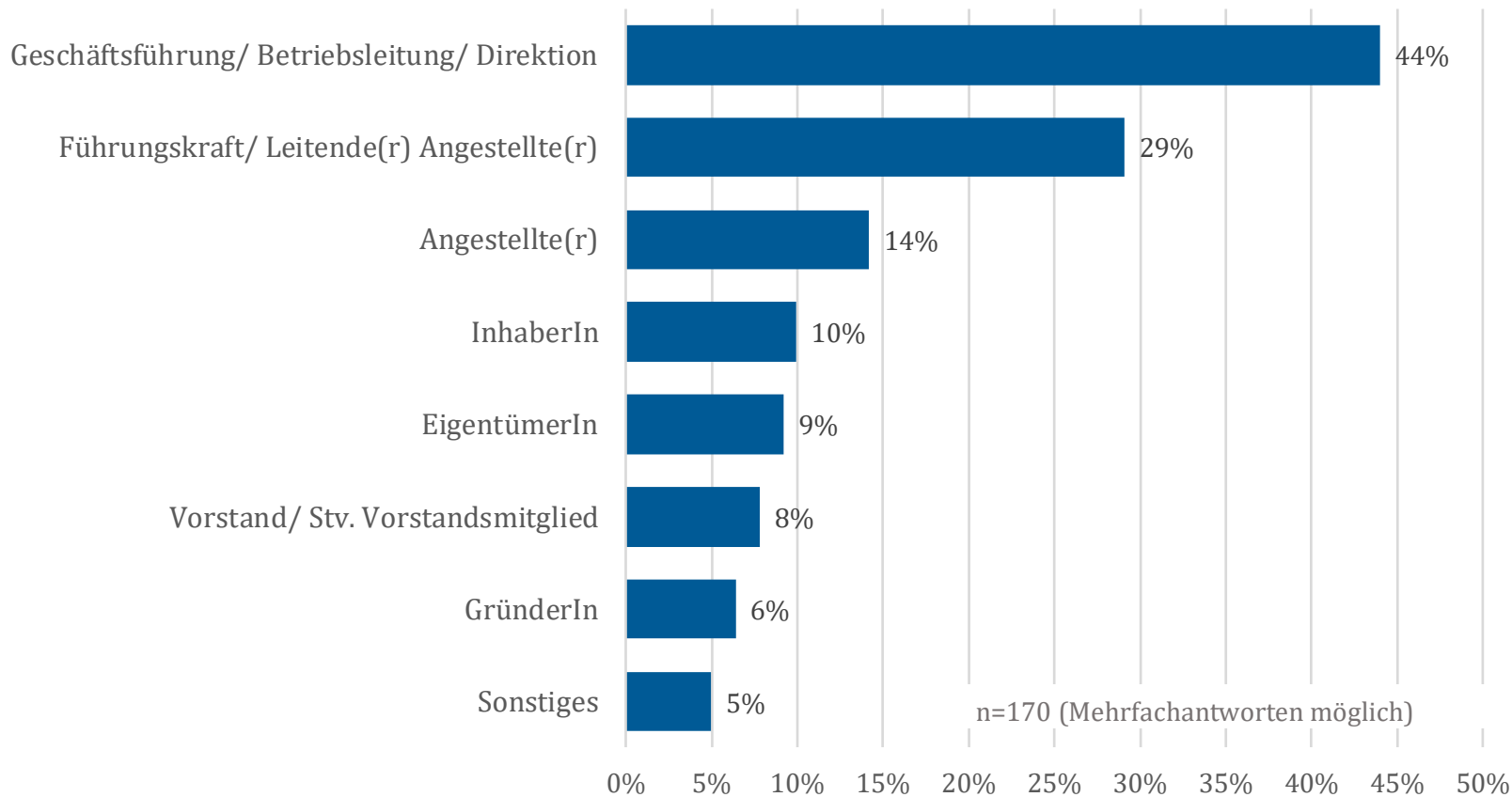
Beschäftigte



Jahresumsatz/-etat/ -bilanzsumme

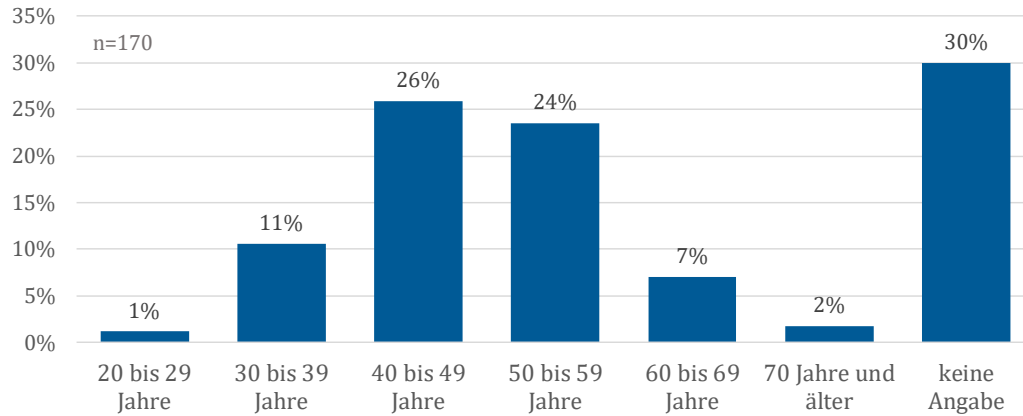


Charakterisierung der Befragten

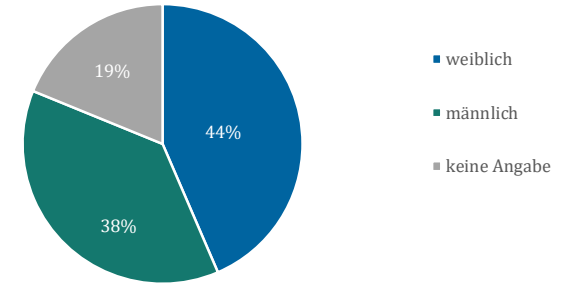


Alter und Geschlecht der Befragten

☞ = 48 Jahre



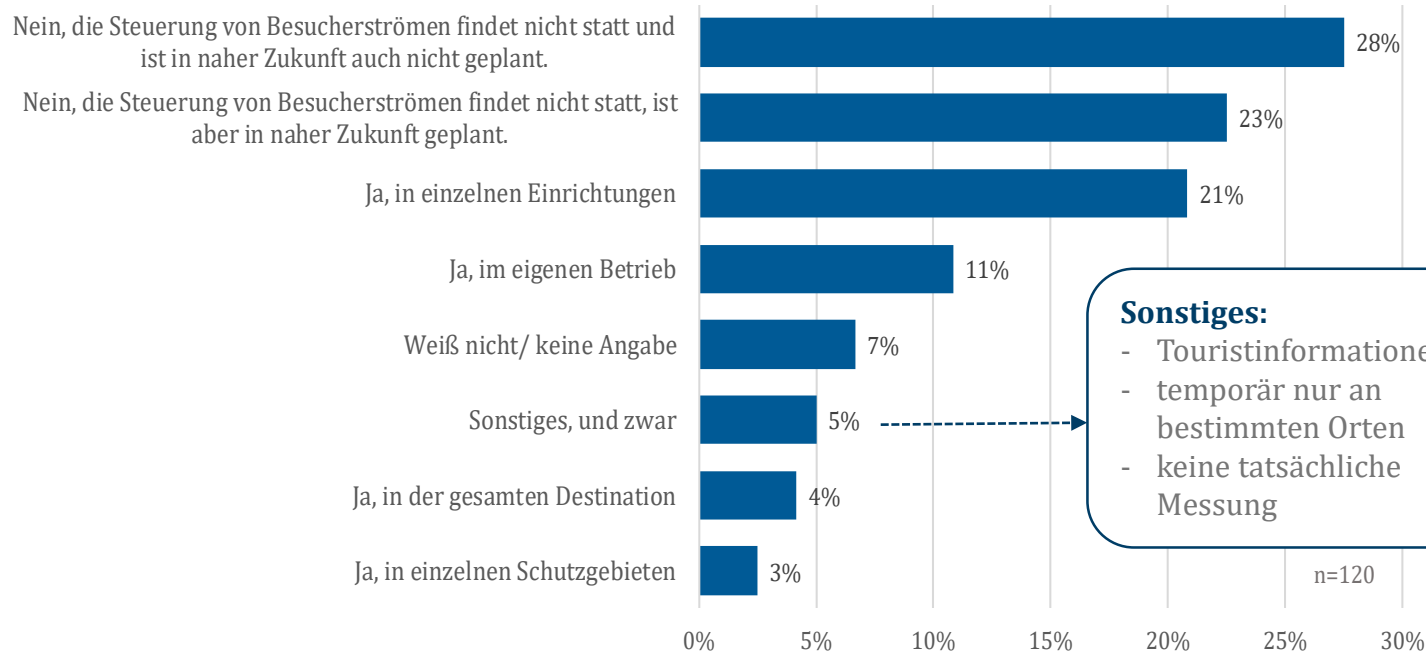
Geschlecht



Häufigkeiten - Online-Panel 2/20

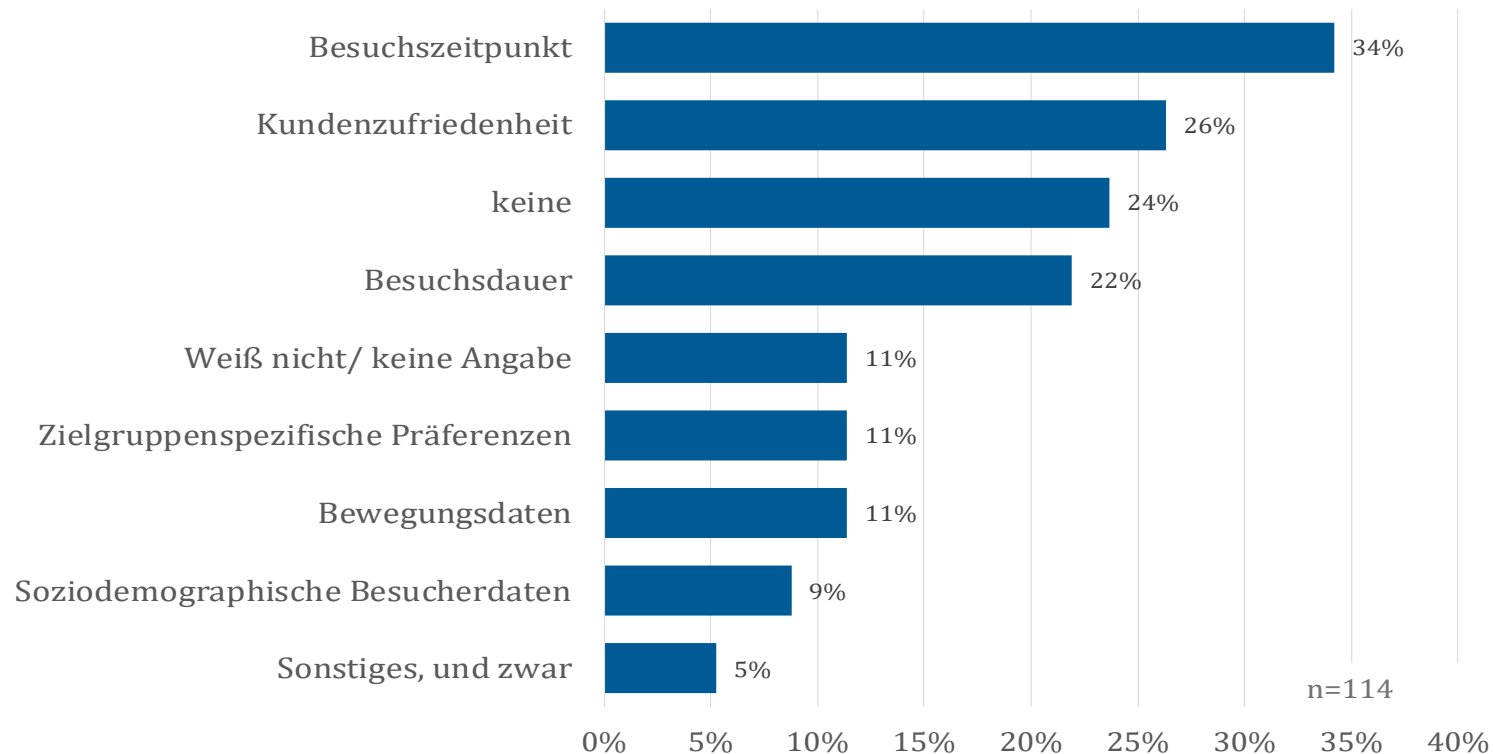
Besucherlenkung: Erfassung von Informationen

Werden in Ihrer Destination Informationen zur Steuerung von Besucherströmen erfasst?



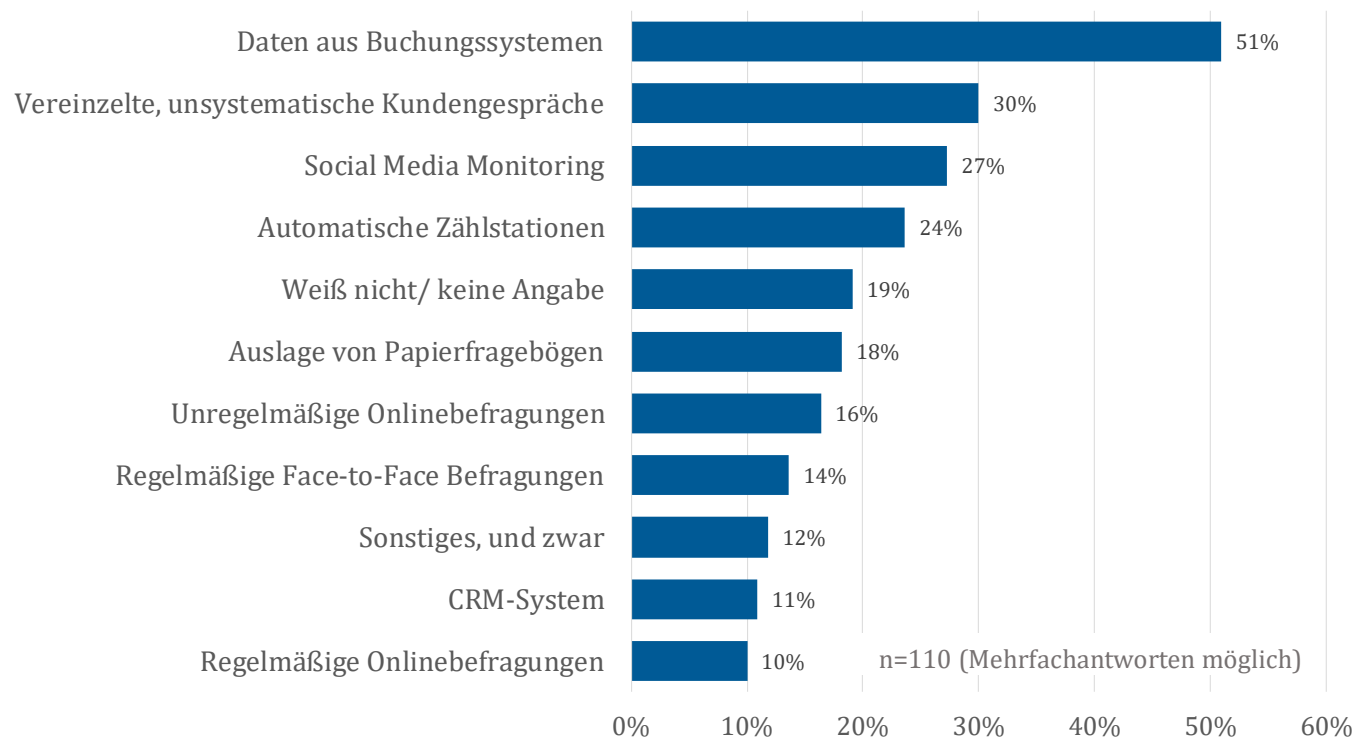
Besucherlenkung: Arten von Besucherinformationen

Welche Informationen zu Ihren Gästen/Besuchern werden zur Steuerung von Besucherströmen von Ihnen erfasst? (Mehrfachantworten möglich)



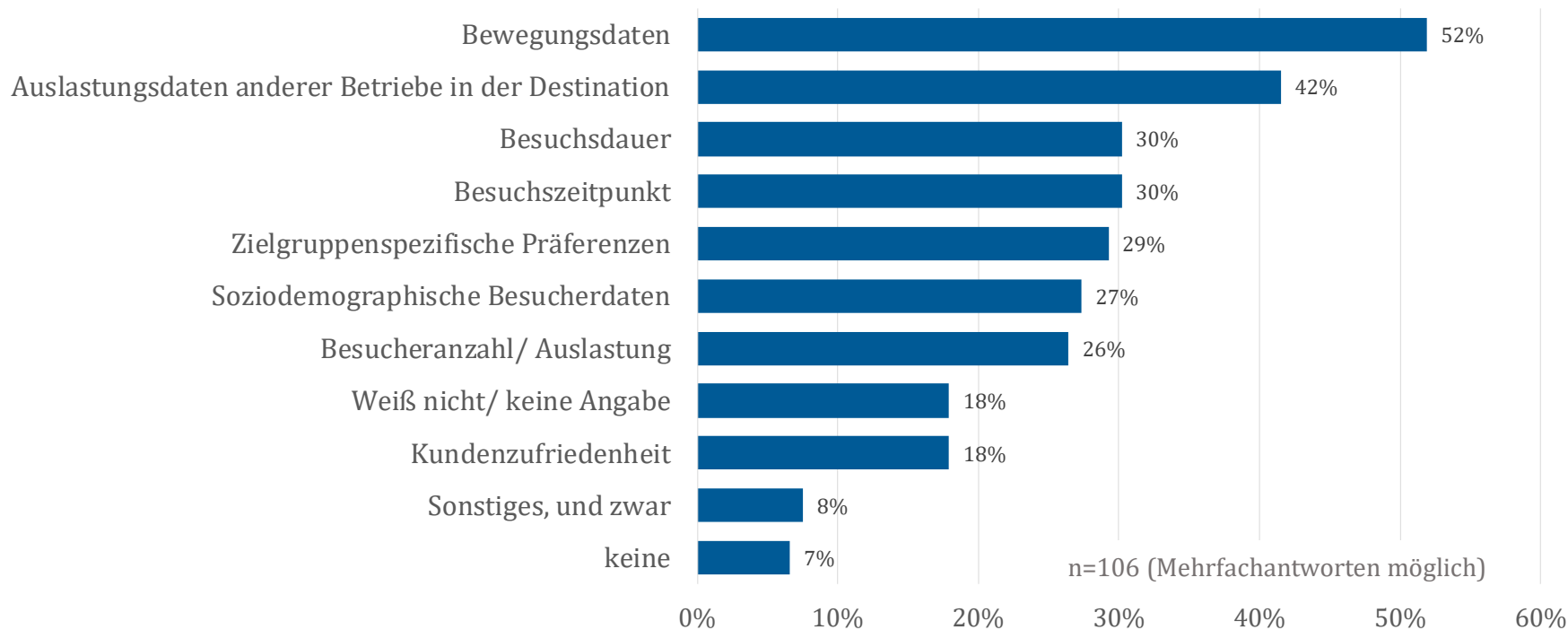
Besucherlenkung: Informationsquellen

Wie erfassen Sie Informationen zu Ihren Gästen/Besuchern? (Mehrfachantworten möglich)



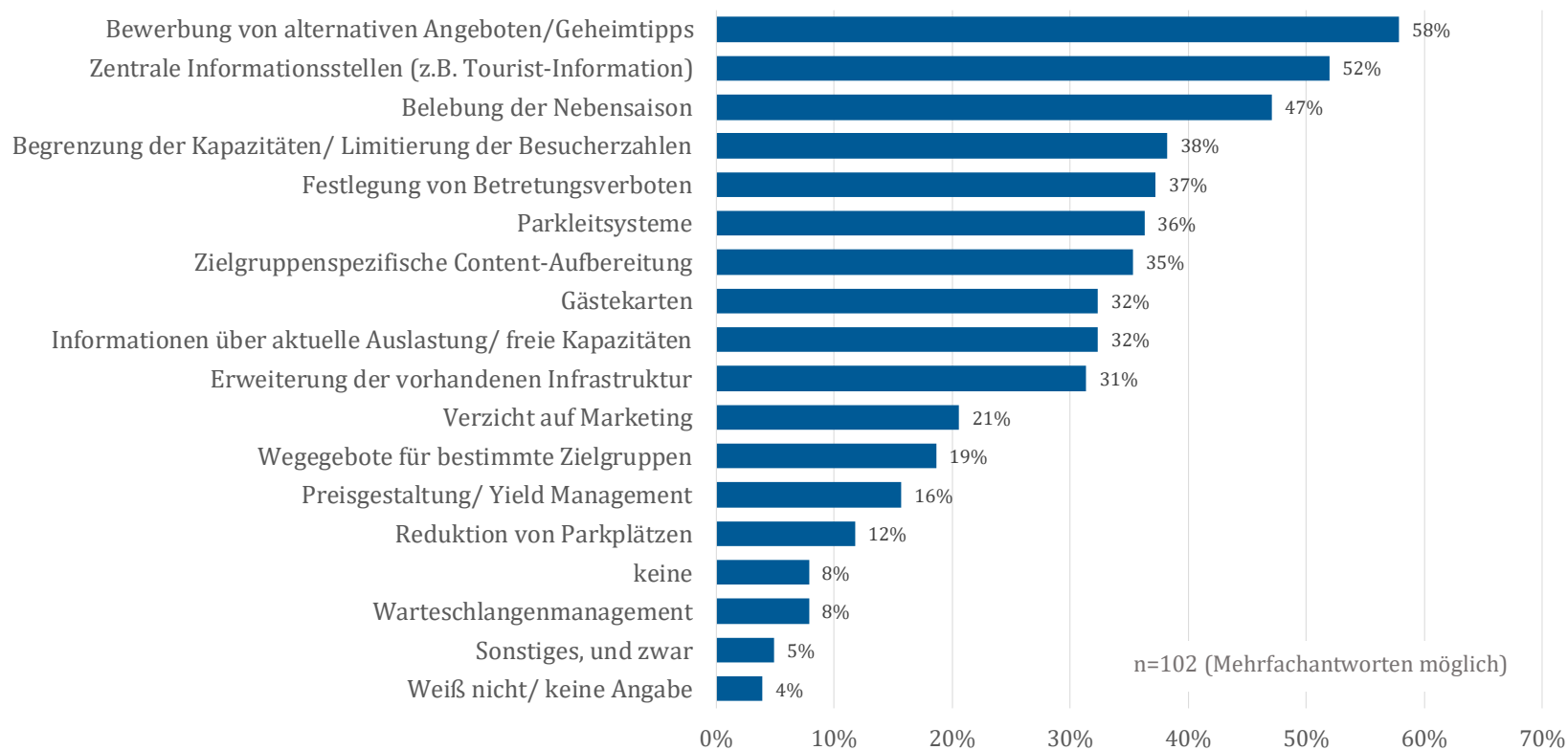
Besucherlenkung: Fehlende Daten

Welche Informationen zu Ihren Gästen/Besuchern fehlen Ihnen, um Besucherströme steuern zu können?
(Mehrfachantworten möglich)



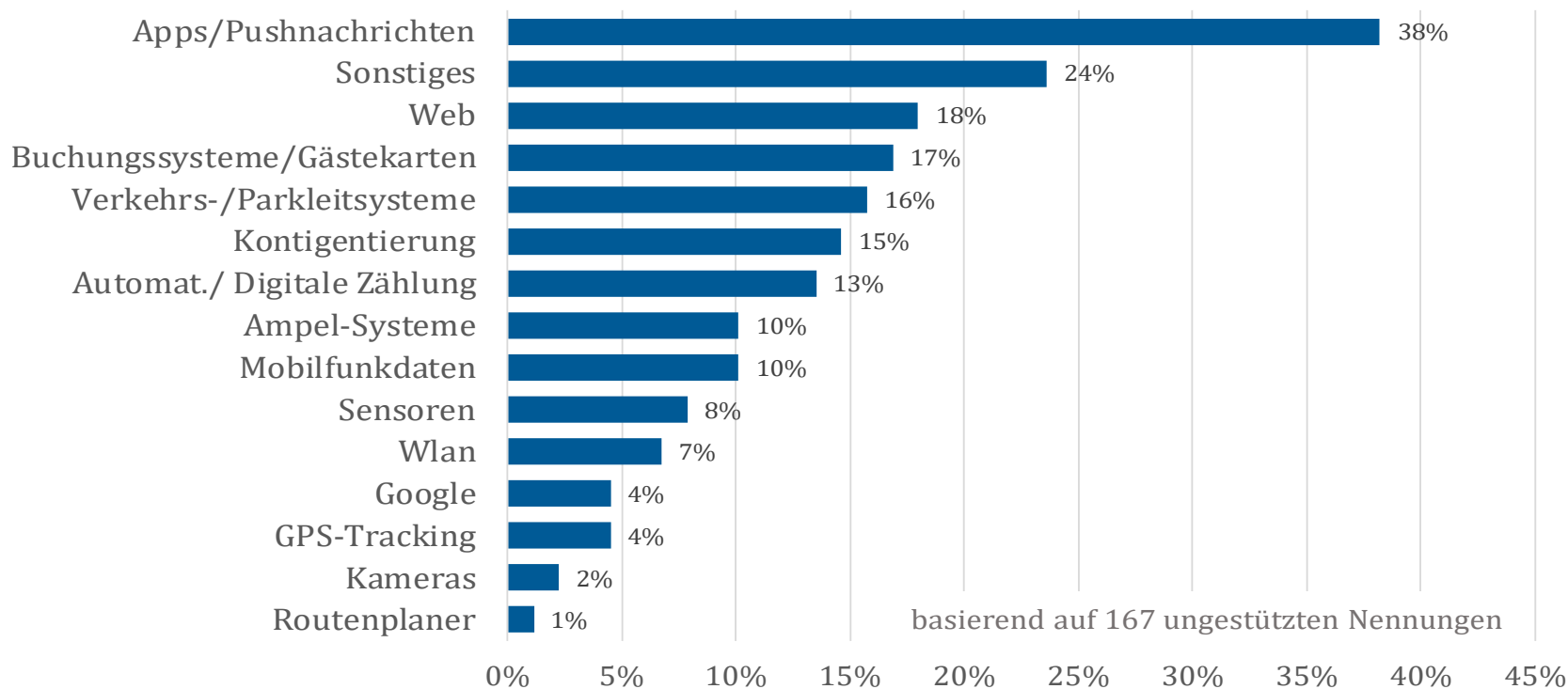
Besucherlenkung: Aktuelle Steuerungsmaßnahmen

Welche Maßnahmen zur Steuerung von Besucherströmen gibt es in Ihrem Betrieb/ in Ihrer Destination?
(Mehrfachantworten möglich)



Besucherlenkung: Bekanntheit von Instrumenten

Welche digitalen Instrumente zur Lenkung von Besucherströmen kennen Sie?



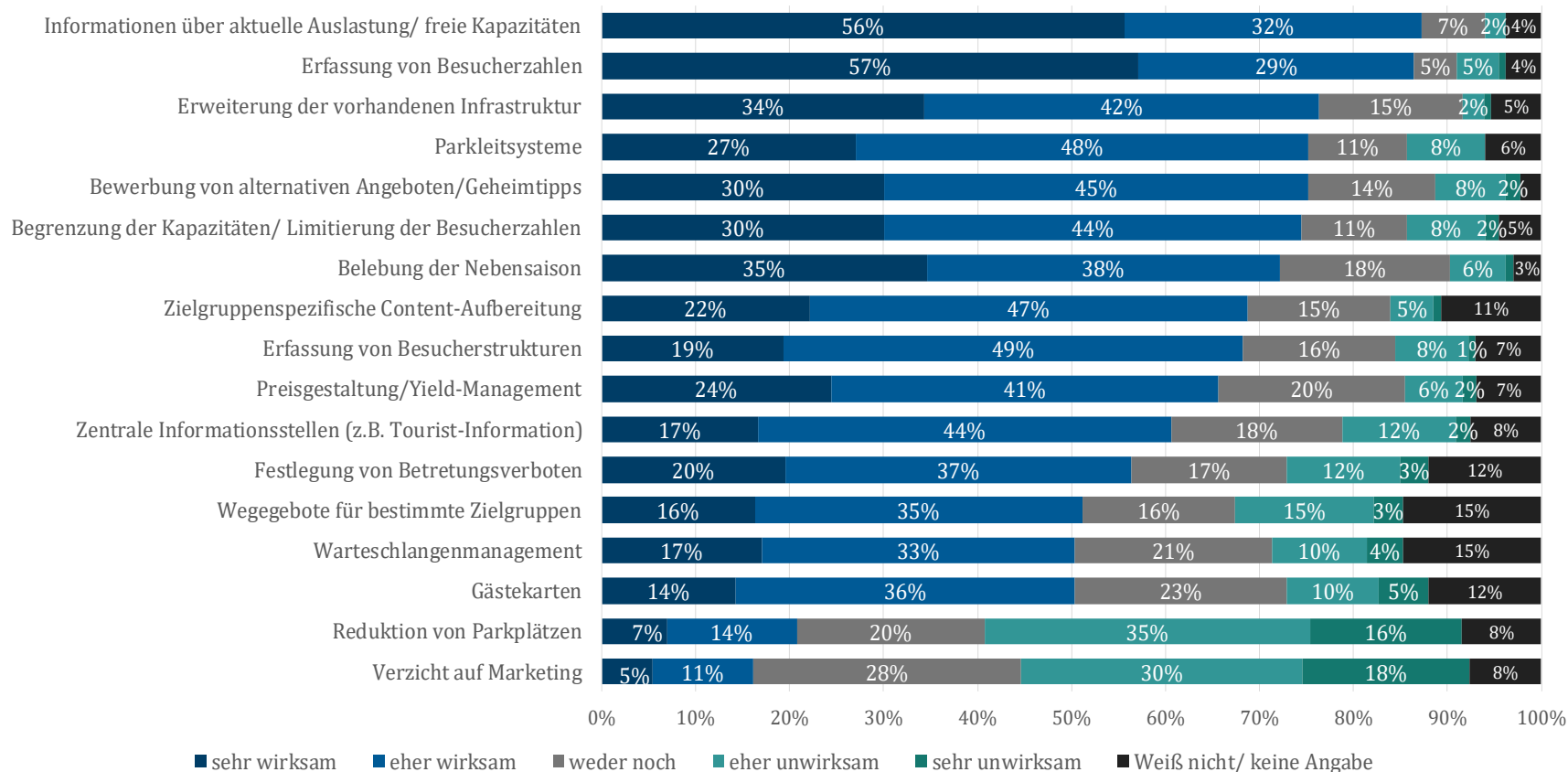
Besucherlenkung: Aktuelle Nutzung von Instrumenten zur Besucherlenkung

Welche der genannten Instrumente zur Lenkung von Besucherströmen nutzen Sie?

- Apps
- Werbung/Kommunikation (online/offline)
- Online-Reservierung/ Ticketverkauf
- Autom. Besucherzählung/ Verkehrszählung
- Buchungssysteme/Gästekarten
- Digitale Hinweistafeln
- GPS
- Live-Ticker
- Sensoren
- Web-Tracking
- Wlan-Tracking

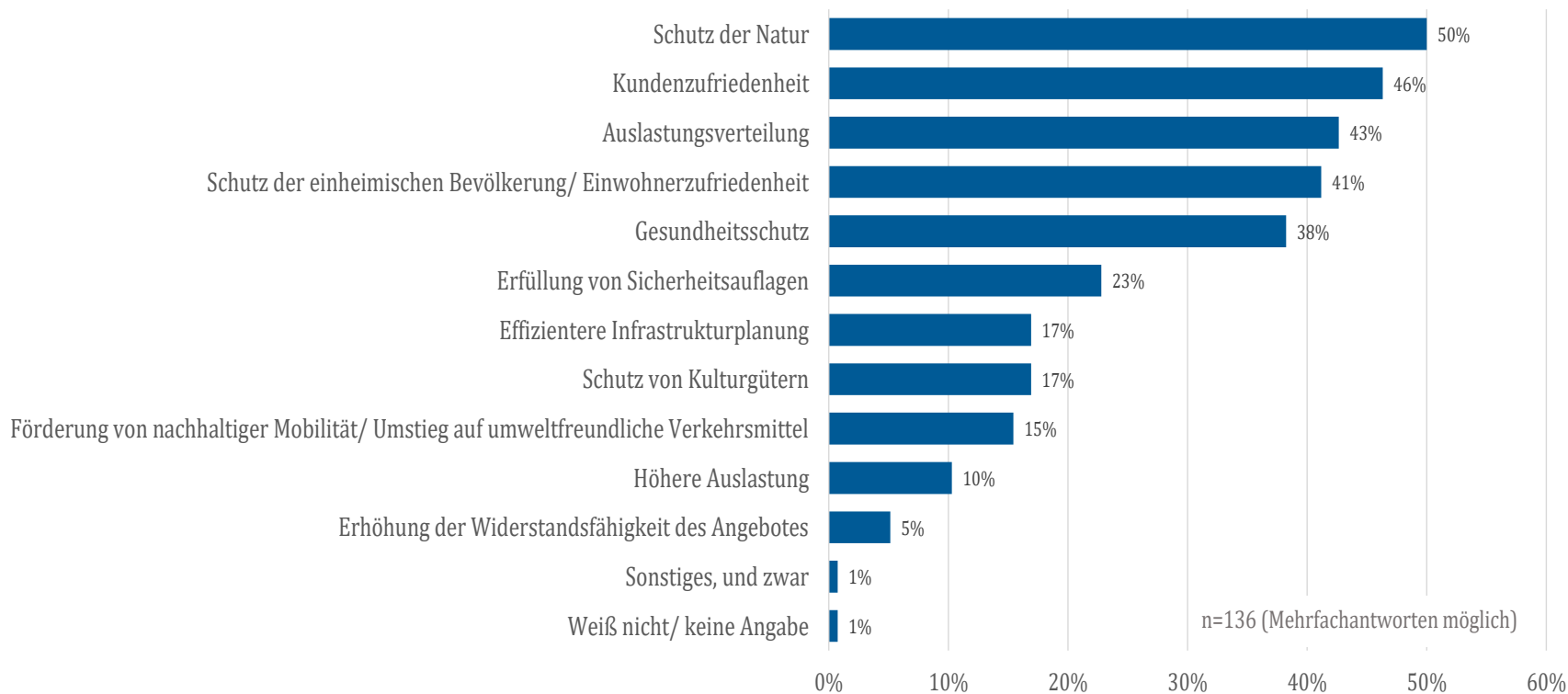
Besucherlenkung: Wirksamkeit von Maßnahmen

Wie beurteilen Sie allgemein die folgenden Maßnahmen zur Lenkung von Besucherströmen?



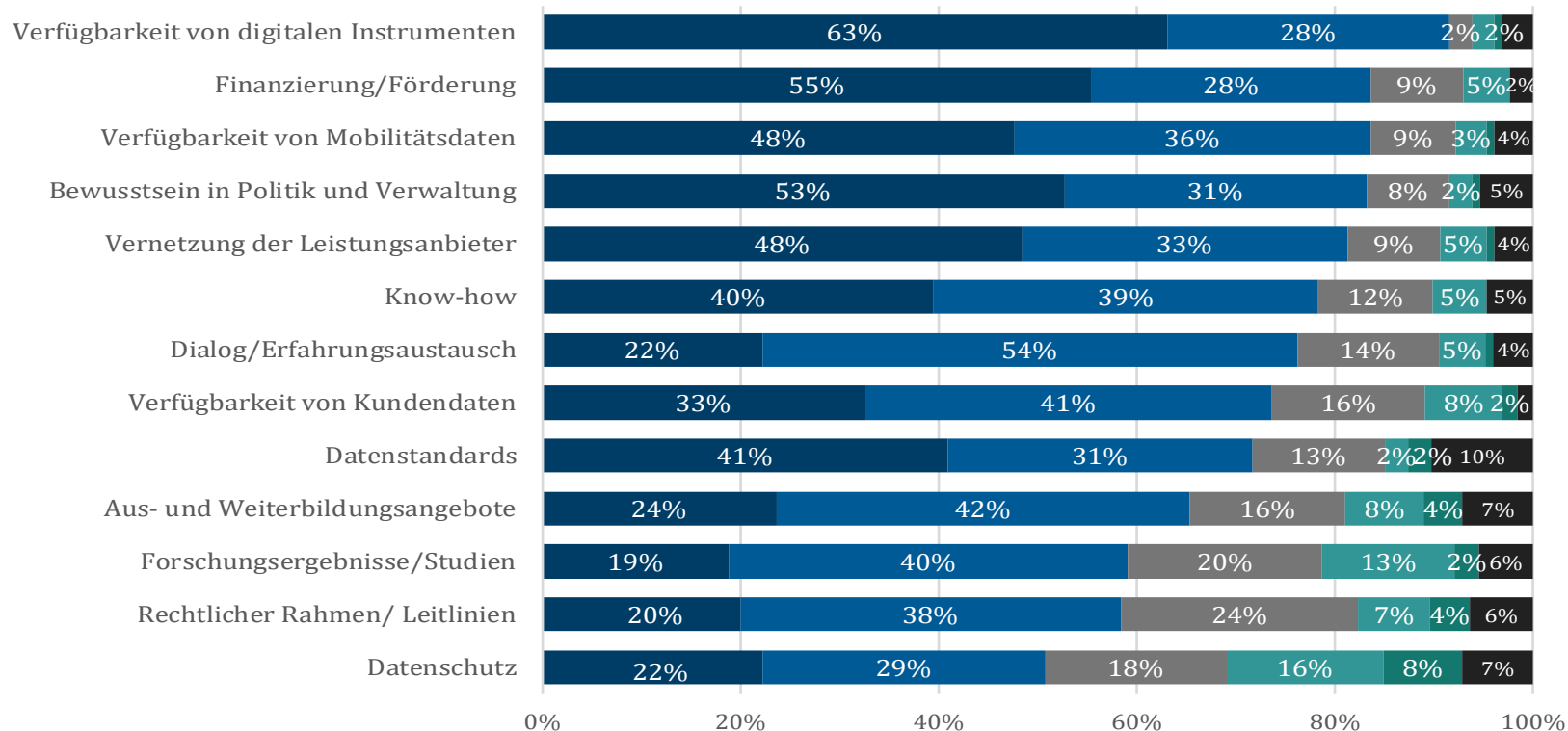
Besucherlenkung: Mehrwert

Was sind Ihrer Meinung nach die drei wichtigsten Gründe für die Lenkung von Besucherströmen?



Besucherlenkung: Nachholbedarfe

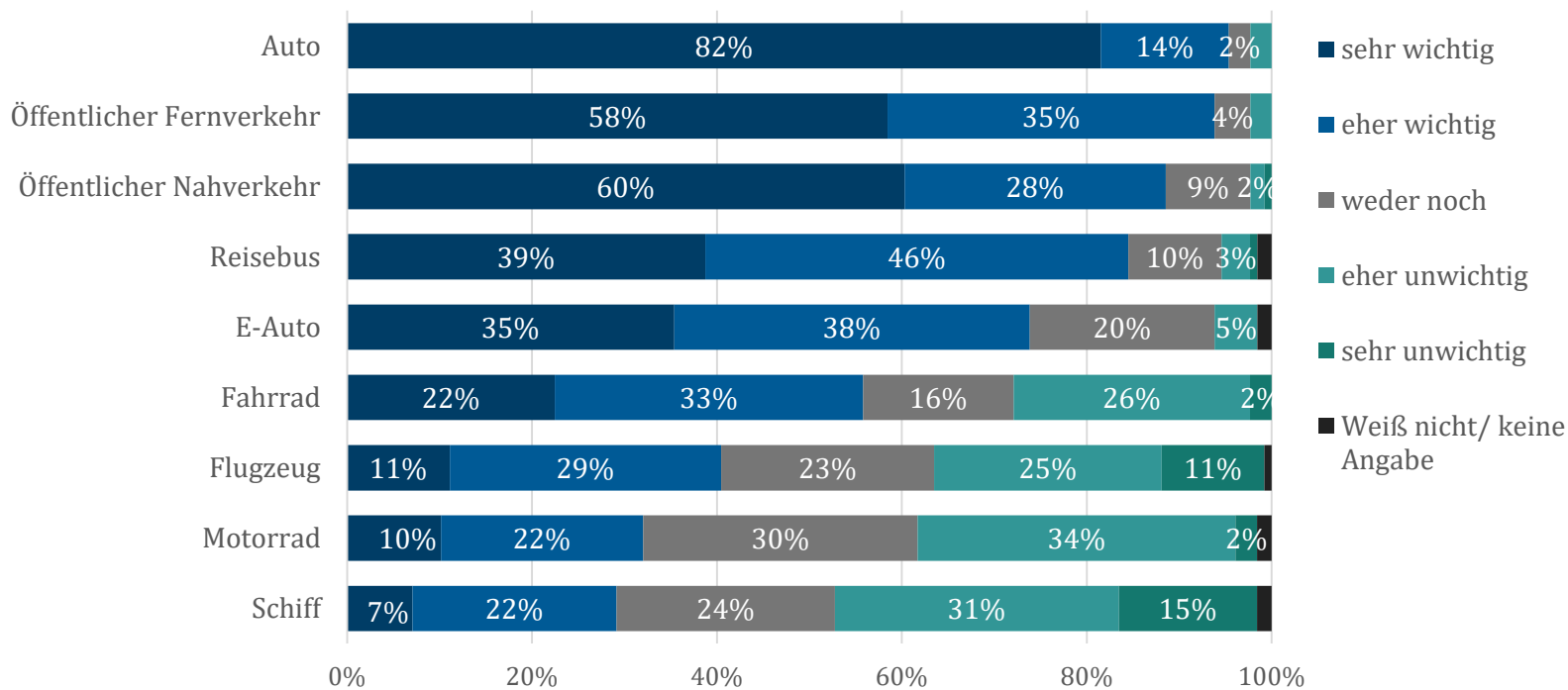
Wo sehen Sie den größten Nachholbedarf, um Besucherströme in deutschen Reisezielen besser steuern zu können?



■ trifft voll zu ■ trifft eher zu ■ weder noch ■ trifft eher nicht zu ■ trifft überhaupt nicht zu ■ Weiß nicht/ keine Angabe

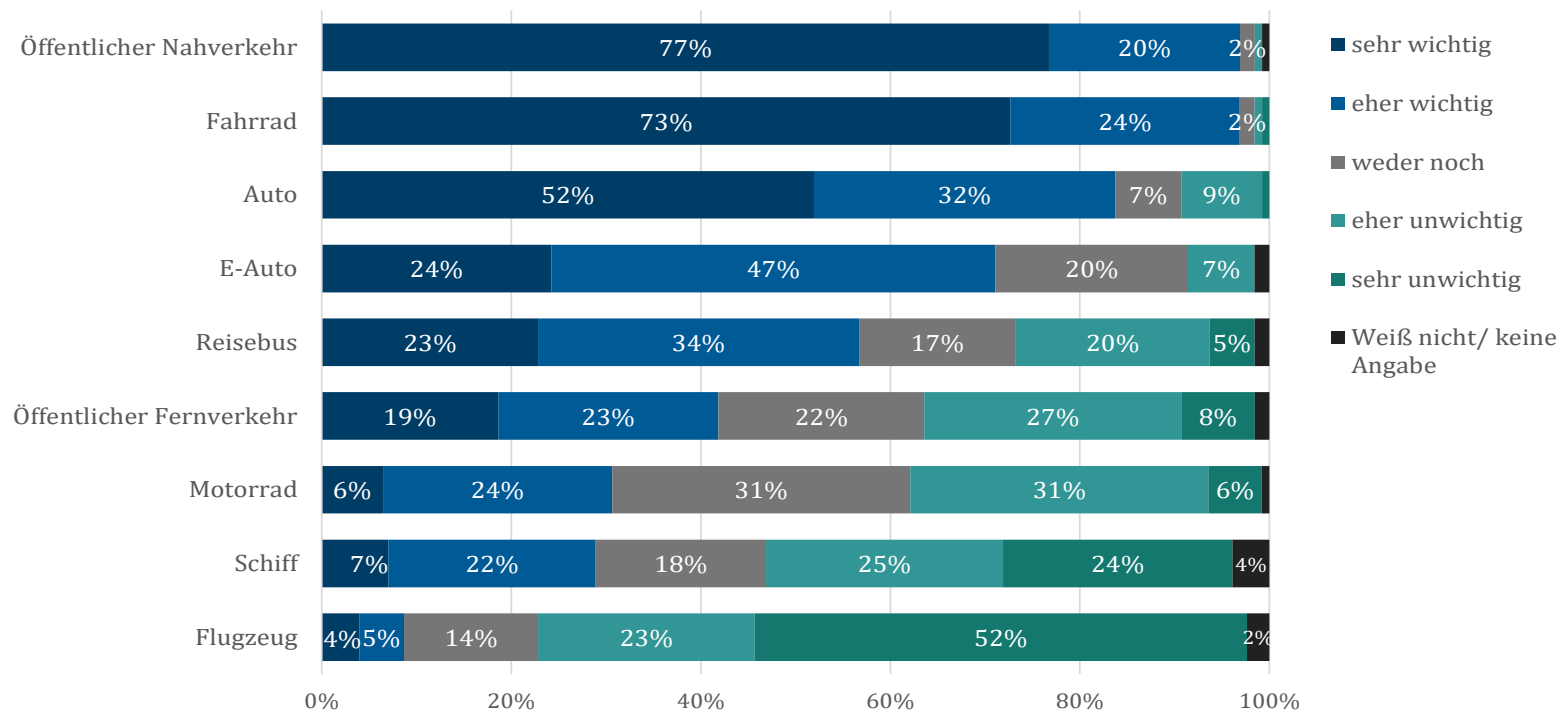
Mobilität: Relevanz von Verkehrsmitteln für die An- und Abreise

Wie schätzen Sie die Relevanz der folgenden Verkehrsmittel für die Erreichbarkeit (An- und Abreise) einer touristischen Destination aus Sicht des Gastes/Besuchers ein?



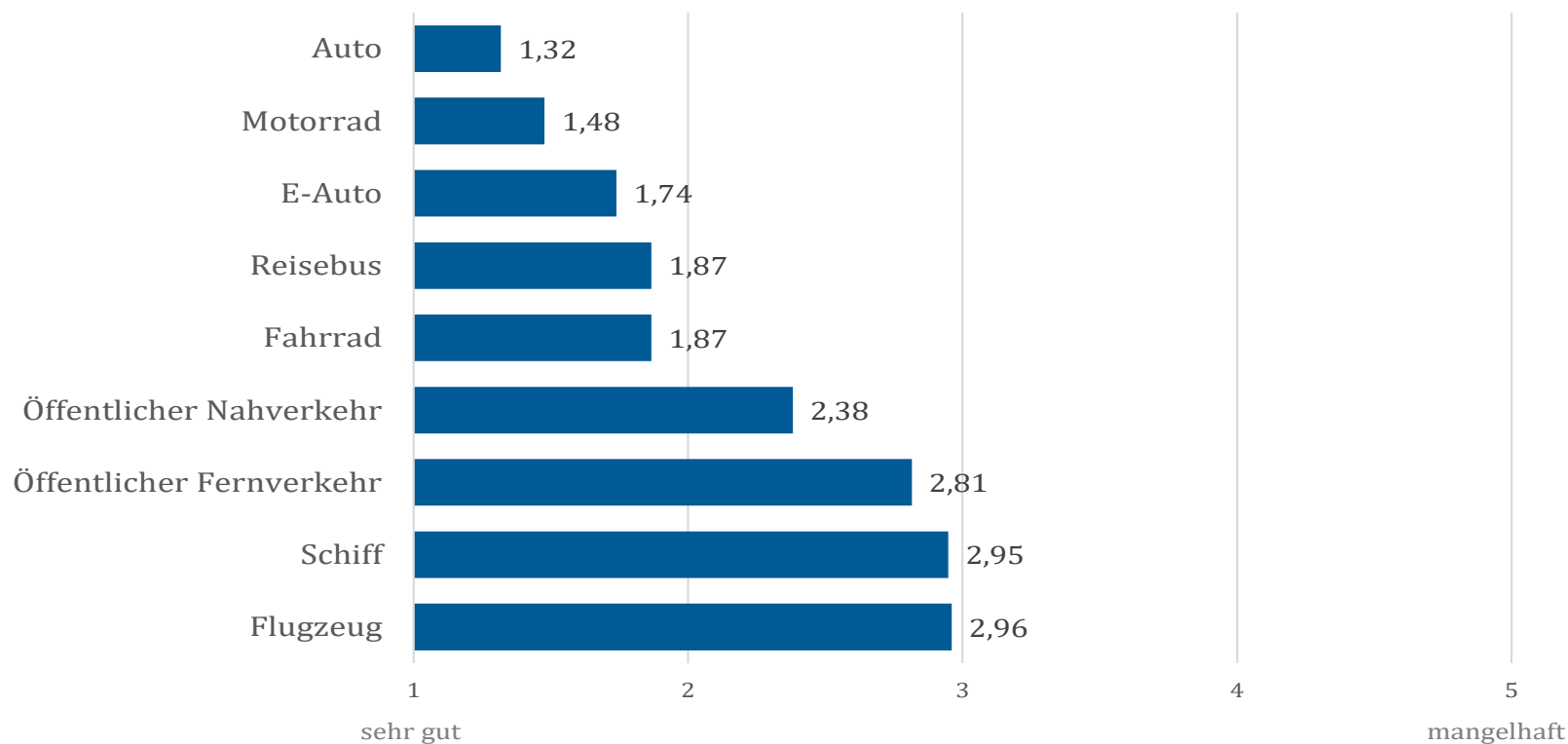
Mobilität: Relevanz von Verkehrsmitteln vor Ort

Wie schätzen Sie die Relevanz der folgenden Verkehrsmittel für die Mobilität innerhalb einer touristischen Destination aus Sicht des Gastes/Besuchers ein?



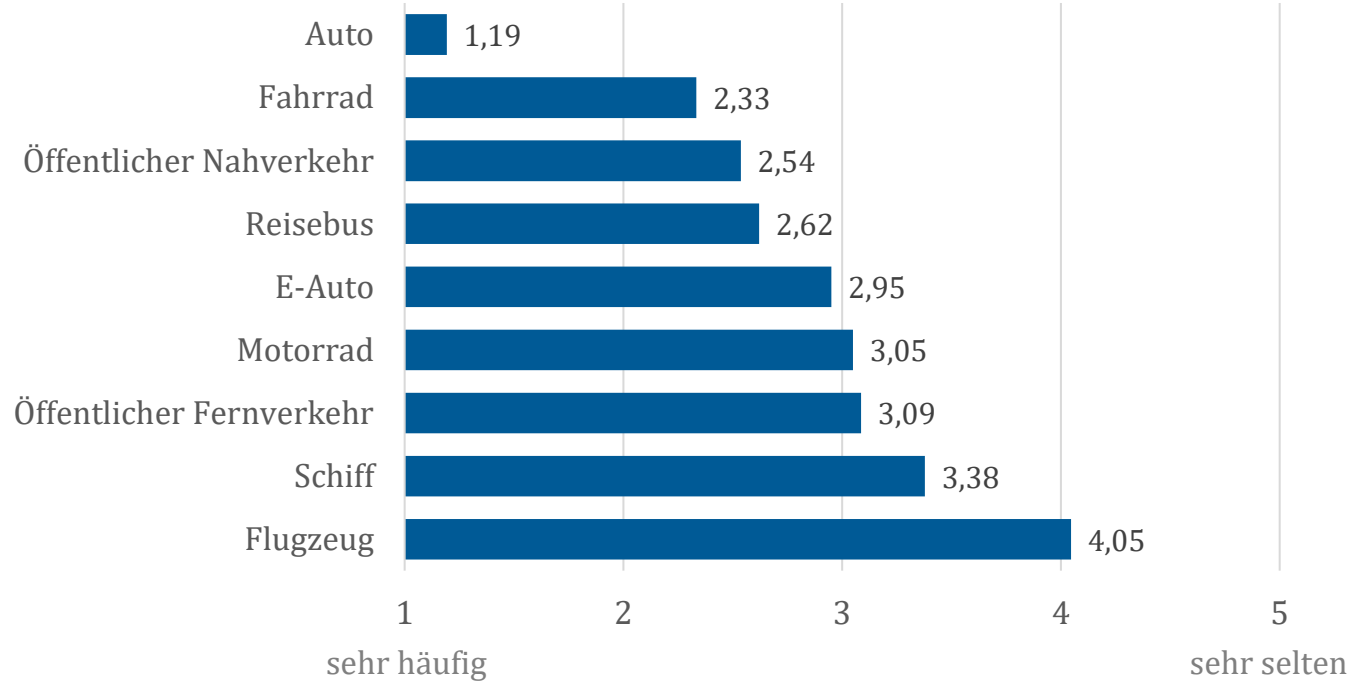
Mobilität: Aktuelle Erreichbarkeit

Wie schätzen Sie die Erreichbarkeit Ihres Betriebes/Ihrer touristischen Destination/Kommune mit den folgenden Verkehrsmitteln ein? (Mittelwerte, 1=sehr gut bis 5=mangelhaft)



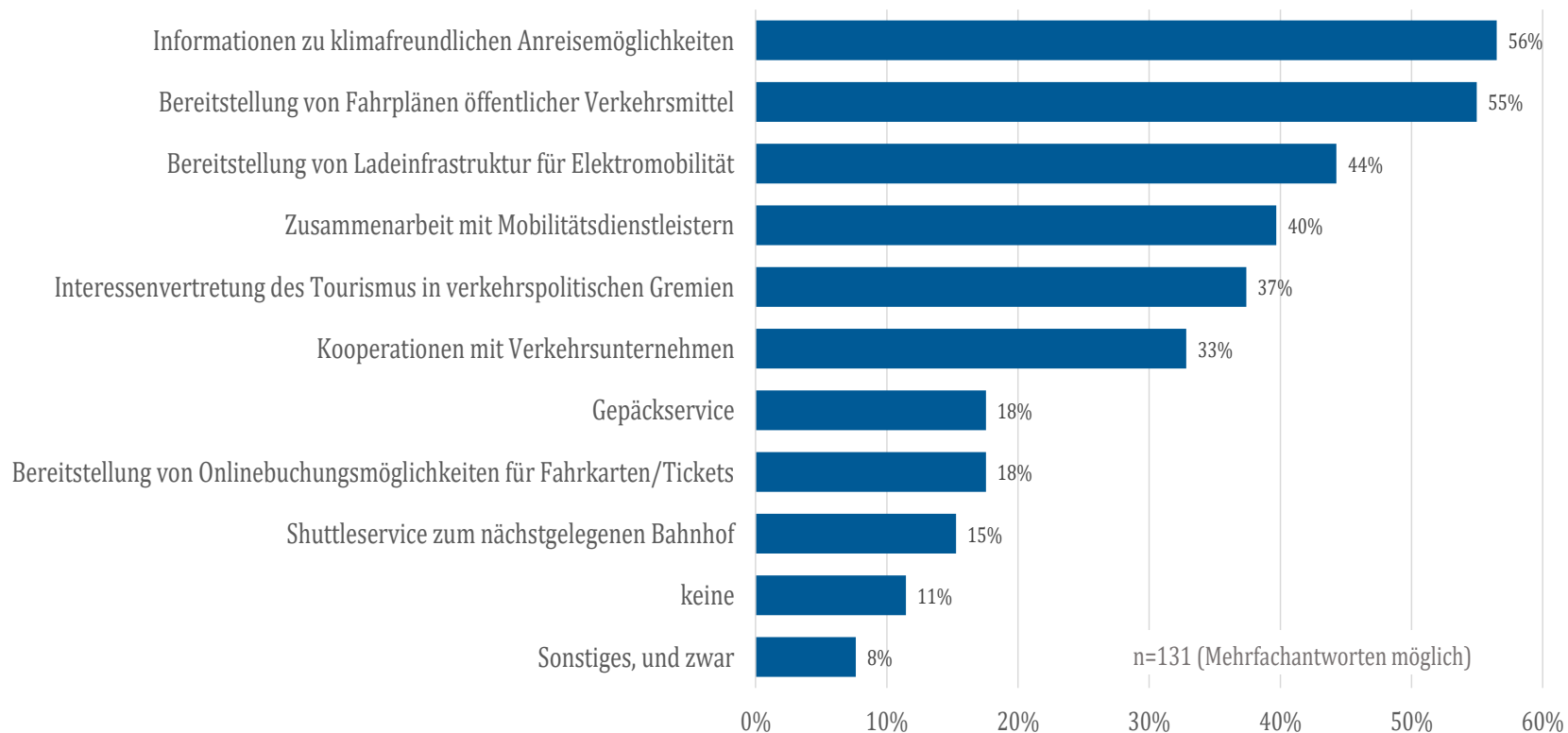
Mobilität: Aktuelle Nutzung

Wie schätzen Sie die tatsächliche Nutzung der Verkehrsmittel von Gästen Ihres Betriebes/Ihrer touristischen Destination/Kommune ein? (Mittelwerte, 1=sehr häufig bis 5=sehr selten)



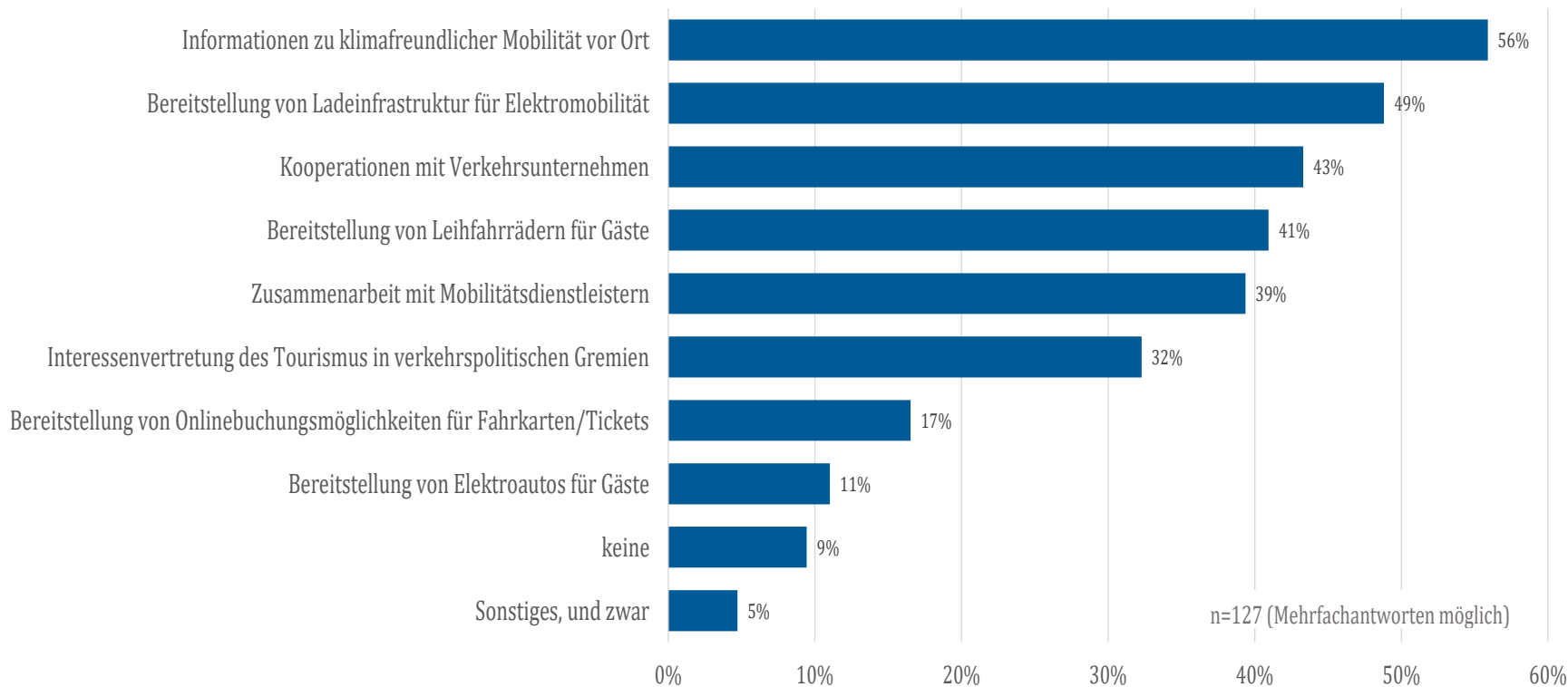
Mobilität: Aktuelle Maßnahmen zur Förderung nachhaltiger An- und Abreise

Welche Maßnahmen ergreift Ihr Betrieb zur Gestaltung nachhaltiger Mobilität zur An- und Abreise zur Destination bzw. in die Destination? (Mehrfachantworten möglich)



Mobilität: Aktuelle Maßnahmen zur Förderung von Nachhaltigkeit vor Ort

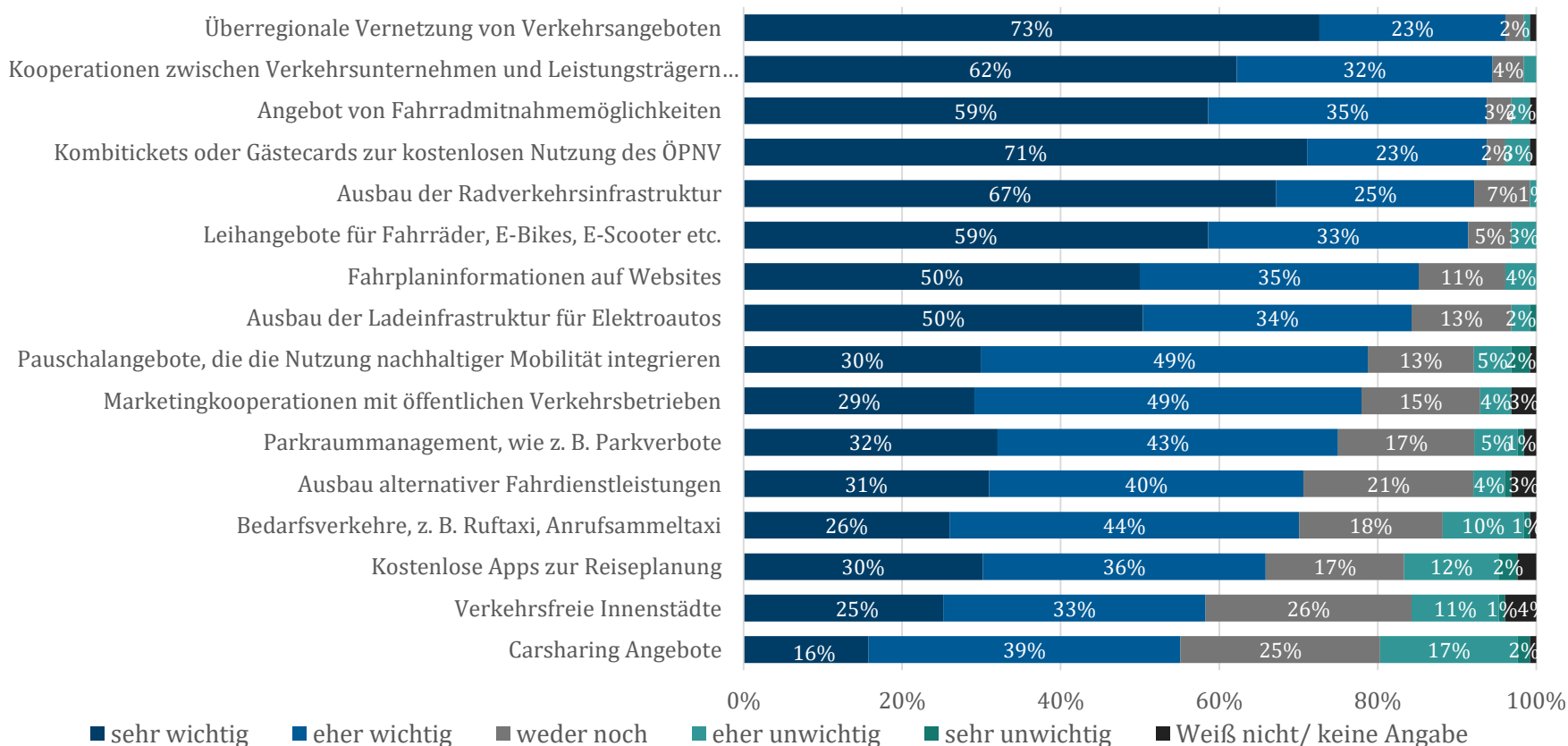
Welche Maßnahmen ergreift Ihr Betrieb zur Gestaltung nachhaltiger Mobilität innerhalb einer touristischen Destination? (Mehrfachantworten möglich)



n=127 (Mehrfachantworten möglich)

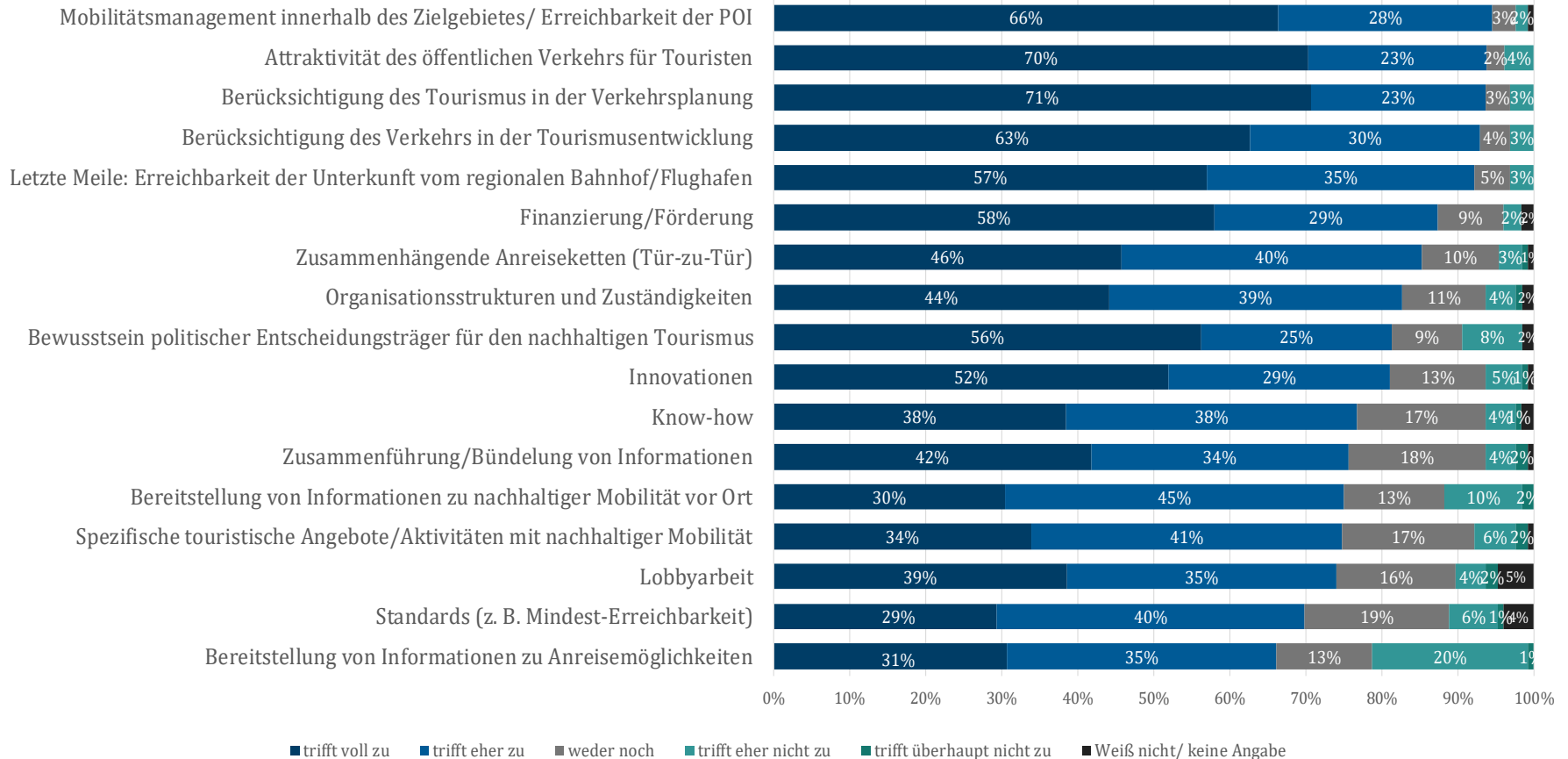
Mobilität: Beeinflussung von Nachhaltigkeit vor Ort

Wie beurteilen Sie die folgenden Maßnahmen, um nachhaltige Mobilität innerhalb touristischer Destinationen aktiv zu beeinflussen?



Mobilität: Nachholbedarfe

Wo sehen Sie allgemein den größten Nachholbedarf bei der Gestaltung nachhaltiger Mobilität im Tourismus?



Fazit

- Besucherlenkung ist bei der Hälfte der Befragten bisher kein Thema
- 21% der Befragten sehen Besucherlenkung in einzelnen Einrichtungen, nur 4% flächendeckend in der Destination
- Vorhandenes Wissen basiert auf den Besucherdaten des eigenen Betriebes, insbesondere Bewegungsdaten für Destinationen fehlen
- Naturschutz und Kundenzufriedenheit sind bisher die wichtigsten Gründe, Besucherlenkung umzusetzen. 38% der Befragten geben Gesundheitsschutz als Grund an.
- Es fehlen vor allem anwendungsfähige und finanzierbare Technologien und Mobilitätsdaten, um Besucherströme in deutschen Reisezielen besser steuern zu können; 25% sehen keinen Nachholbedarf beim Datenschutz
- Hohe Relevanz des ÖPNV im Zielgebiet
- Kooperationen und Zusammenarbeit zwischen Verkehr und Tourismus müssen gestärkt werden, um nachhaltige Mobilität zu fördern
- Nachholbedarf gibt es vor allem beim Mobilitätsmanagement vor Ort und der Erreichbarkeit von POI

Disclaimer

Sämtliche vom Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes erarbeiteten Konzepte und sonstige Werke und damit auch sämtliche Nutzungsrechte erbrachter Leistungen sind Eigentum des Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes. Weitergabe und Vervielfältigung (auch auszugsweise) sind nur mit schriftlicher Einwilligung des Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes zulässig.

Soweit Fotos, Grafiken u.a. Abbildungen zu Layoutzwecken oder als Platzhalter verwendet wurden, für die keine Nutzungsrechte für einen öffentlichen Gebrauch vorliegen, kann jede Wiedergabe, Vervielfältigung oder gar Veröffentlichung Ansprüche der Rechteinhaber auslösen.

Wer diese Unterlage – ganz oder teilweise – in welcher Form auch immer weitergibt, vervielfältigt oder veröffentlicht, übernimmt das volle Haftungsrisiko gegenüber den Inhabern der Rechte, stellt das Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes von allen Ansprüchen Dritter frei und trägt die Kosten der ggf. notwendigen Abwehr von solchen Ansprüchen durch das Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes.